



gemeinsam mit
Israel

den Psalm 91 beten

1 Mein Herr und mein Gott.

Du bist der Höchste und Allmächtige.
In deinem Schatten finde ich Schutz und Ruhe.

2 Zu dir kann ich sagen: Du bist meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, dem ich vertraue.

3 Du sagst zu mir: Ich werde dich vor allen Gefahren bewahren und dich in Todesnot beschützen.

4 Ich werde dich mit meinen Flügeln bedecken, und du findest bei mir Zuflucht. Ich schütze dich wie ein grosser Schild, weil ich treu für dich da bin.

5 Fürchte dich nicht vor den Angriffen in der Nacht und habe keine Angst vor den Gefahren des Tages, vor der Pest, die im Dunkeln lauert, vor der Seuche, die dich am hellen Tag trifft.

7 Wenn neben dir auch Tausende sterben, wenn um dich herum Zehntausende fallen, kann dir doch nichts geschehen.

8 Du wirst es mit eigenen Augen sehen, du wirst sehen, wie ich die Gottlosen bestrafe.

9 Wenn ich deine Zuflucht bin, wenn du bei mir Schutz suchst, dann wird das Böse dir nichts anhaben können, und kein Unglück wird dein Haus erreichen.

11 Denn ich befehle meinen Engeln, dich zu beschützen, wo immer du gehst. Auf Händen tragen sie dich, damit du deinen Fuss nicht an einen Stein stösst.

13 Löwen und giftige Schlangen wirst du zertreten, wilde Löwen und Schlangen wirst du mit deinen Füßen niedertraten!

14 Ich will dich erretten, denn du liebst mich. Ich will dich beschützen, denn du vertraust auf meinen Namen.

15 Wenn du zu mir rufst, will ich dir antworten. Ich will dir in der Not beistehen, dich retten und zu Ehren bringen.

16 Ich will dir ein langes Leben schenken und dich meine Hilfe erfahren lassen.

Wir erneuern unsere Liebe zum Volk Gottes in Israel und in der Zerstreung

Denn du bist ein Volk, das dem HERRN, deinem Gott, heilig ist. Dich hat der HERR, dein Gott, ausgewählt, damit du unter allen Völkern, die auf der Erde leben, das Volk wirst, das ihm persönlich gehört.

Weil der HERR euch liebt und weil er auf den Schwur achtet, den er euren Vätern geleistet hat, deshalb hat der HERR euch... freigekauft, aus der Hand des Königs von Ägypten. 5 Mose 7,6+8 – Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt. Jer 31,3

1

Gottes Erstgeborener ISRAEL lieben und segnen heisst:

• Kontakt suchen, die Juden ehren, ihnen danken für die Bibel, für ihre Traditionen und ihr Festhalten am Glauben durch all die Jahre.

• Wir teilen Gottes Tränen und Leiden an Israel. – Auch sie sind halsstarrig und erlösungsbedürftig. **Darum beten wir,**

- dass die herausgebrochenen Zweige des edlen Ölbaums umkehren zu Gott.
- um Wiederherstellung der Braut
- dass sie in Jesus ihren Messias erkennen
- um Einheit mit und Stärkung durch die messianischen Juden.
- dass Gott Israel als Nation benutzt, um Mittel gegen das Coronavirus zu finden

2

Das auserwählte Volk in Israel lieben und segnen heisst:

Wir danken dir ewiger Vater

- für die besondere Würde der königlichen und priesterlichen Berufung Israels – vgl. das Staatswappen mit der Menora und den Ölzweigen – Sacharja 4 / Offb 11
- für die beiden Menorahs, die 2019 zurück nach Israel gebracht worden sind
- Die Menorah: Leuchter im Tempel und Symbol für die sieben Geister Gottes und für **Israels Berufung ein Licht für die Völker zu sein.**
- Die beiden Ölzweige stehen für das Königtum und das Priestertum – zwei Berufungen, die Israel prägen und zum Licht für die Völker machen – Jesaja 49.

Wir ehren die Juden dafür und beten, dass alle in ihre Berufung kommen.

Unser Zeichen:

- *Die Fülle des Meeres wendet sich dir zu, der Reichtum der Nationen kommt zu dir. Deine Söhne aus der Ferne kommen und bringen, ihr Silber und ihr Gold mit. Jes 60*
- *Die Könige von den Inseln bringen ihre Gaben, Gold und Weihrauch bringen sie und verkünden die Ruhmestaten des HERRN. Ps 72 – Unser Reichtum gehört seinem Volk.*

3

Das auserwählte Volk lieben in der Zerstreung – auch in der geistlichen Zerstreung

Der Israel zerstreut hat, der wird's auch wieder sammeln und wird es hüten wie ein Hirte seine Herde. - Denn ich will sie zurückbringen in das Land, das ich ihren Vätern gegeben habe. Jeremia

Israel macht immer wieder die Erfahrung vom *nicht-zuhause-sein* wie in Ägypten, in Babylon und der Zerstreung. Es macht die innere Erfahrung, fern von Gott zu sein. Es macht die äussere Erfahrung einer neuen weltweiten Judenverfolgung.

Gott streckt ihnen durch unsere Liebe die Hand entgegen,

- dass sie durch uns der Liebe Jesu begegnen, **der sie einlädt** –
- dort wo sie sind ihrem Messias *Jeschua HaMaschiach* zu begegnen und in ihr Leben aufzunehmen
- sich mit ihm auf den Weg zu machen,
- gemeinsam als vereintes Volk aus Juden und Heiden - als ONE NEW MAN

Es ist Gott der sie einlädt

- den Exodus zu wagen, den Schritt aus dem gewohnten Leben
- Es ist dringend, dass Christen, **jene die Alijah machen wollen** unterstützen und fördern, insbesondere, da die Bibel 6x sagt, dass Nichtjuden die Juden heimtragen werden: *Deine Söhne kommen von fern, deine Töchter werden auf der Hüfte sicher getragen. Jes 60* – Viele Juden leben in solcher Armut, dass sie ohne Hilfe nicht zurückkommen können.

**Komm herab, o Heil'ger Geist,
der die finstre Nacht zerreisst,
strahle Licht in diese Welt.**

**Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.**

**Höchster Tröster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut,
köstlich Labsal in der Not,**

**in der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.**

**Komm, o du glücklich Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.**

**Ohne dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein noch gesund.**

**Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem giesse Leben ein,
heile du, wo Krankheit quält.**

**Wärme du, was kalt und hart,
löse, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.**

**Gib dem Volk, das dir vertraut,
das auf deine Hilfe baut,
deine Gaben zum Geleit.**

**Lass es in der Zeit bestehn,
deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit. Amen.**

**Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
den Menschen seiner Gnade.**

**Wir loben Dich,
wir preisen Dich,
wir beten Dich an,
wir rühmen Dich und danken Dir,
denn gross ist Deine Herrlichkeit:
Herr und Gott, König des Himmels,
Gott und Vater, Herrscher über das All,
Herr, eingeborener Sohn,
Jesus Christus.**

**Herr und Gott, Lamm Gottes,
Sohn des Vaters,
Du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
erbarme Dich unser.
Du nimmst hinweg die Sünde der Welt:
nimm an unser Gebet.
Du sitzt zur Rechten des Vaters:
erbarme Dich unser.**

**Denn Du allein bist der Heilige,
du allein der Herr,
du allein der Höchste, Jesus Christus,
mit dem Heiligen Geist,
zur Ehre Gottes des Vaters. Amen.**

**Mein Herr und mein Gott,
nimm alles von mir,
was mich hindert zu dir.**

**Mein Herr und mein Gott,
gib alles von mir, was mich fördert zu dir.**

**Mein Herr und mein Gott,
nimm mich mir,
und gib mich ganz zu eigen dir.**



**OHNE
GEBET
LÄUFT
NICHTS**



TOWARD JERUSALEM COUNCIL II

Koordination: Markus Neurohr, 8048 Zürich

mneurohr@swissonline.ch

Sekretariat: info@tjcii.ch

GEBETS-DIENST - FRÜHLING 2020